

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Sozial- und Seniorenausschuss	öffentlich	28.11.2024
----	--------------	-------------------------------	------------	------------

Vorstellung Quartiersmanagement Eschweiler-Ost

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

A 14-Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer _____		Datum: 15.11.2024 <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> gez. Leonhardt gez. Duikers </div>					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt	
<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	
<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt	
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Mit VV 158/24 wurde der Sozial- und Seniorenausschuss in seiner Sitzung vom 14.05.2024 darüber informiert, dass sich die Stadt Eschweiler erfolgreich auf das Förderprogramm „Soziale Gemeinschaften stärken, soziale Interaktion fördern im Stadtteil Eschweiler-Ost“ beworben hat.

Seit dem 01. August 2024 ist die durch den Katastrophenschutz der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe geförderte Stelle der Quartiersmanagerin Eschweiler-Ost durch die Quartiersmanagerin Frau Britta Leipertz besetzt. Das Quartiersprojekt ist eins von insgesamt zehn von der Diakonie geförderten Projekten in von Hochwasser und Flut 2021 betroffenen Gebieten in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Bis zum 31.03.2026 wird das Quartiersmanagement Eschweiler-Ost durch die Projektförderung unterstützt. Die Förderung umfasst Personalkosten und Sachkosten. Zusätzlich können Sachmittel für Projekte zu den Themen Natur, Nachhaltigkeit und Nachbarschaft beantragt werden.

Es gibt vier Hauptziele, die das Quartiersprojekt verfolgt:

Als erstes sollen die Bedarfe der Bewohnerschaft des Viertels stetig ermittelt werden. Dies geschieht durch regelmäßige Bürgersprechstunden, Bürgerforen oder durch Umfragen.

Zweites Ziel sind die Vernetzung und die Stärkung der Nachbarschaft. Dazu werden Angebote und Foren geschaffen, die gemeinsames Erleben und das Kennenlernen ermöglichen, zum Beispiel Feste, Informationsveranstaltungen oder regelmäßige Angebote in der Bürgerbegegnungsstätte Eschweiler-Ost an der Moselstraße, die der gesamten Bewohnerschaft dafür offensteht.

Drittes Ziel ist die Beratung von Bürgern und Bürgerinnen des Stadtteils als Wegweiser zu Unterstützungs- und Beratungsangeboten bei allgemeinen sozialen Fragen und die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements. Die Bewohnerschaft soll ermutigt und befähigt werden, ihre Nachbarschaft und ihr Viertel eigenständig zu gestalten und bei der Umsetzung ihrer Ideen unterstützt werden.

Viertes Ziel ist die Steigerung der Katastrophenresilienz der Bewohnerschaft. Das bedeutet, dass die Menschen im Viertel zukünftig unter anderem durch Aktionstage, Information, Klimaschutzmaßnahmen und nachbarschaftliche Vernetzung besser mit Katastrophen umgehen können sollen.

Die Ziele des Quartiersmanagements sind vielfältig, richten sich aber an alle Bürger und Bürgerinnen im Viertel. Seit dem Start im August konnten bereits Netzwerke aufgebaut und erste Projekte realisiert werden. Neben Kennenlern- und Austauschtreffen mit Institutionen und Akteuren im Quartier unterstützten die Quartiersmanagerinnen Ost und West gemeinsam aktiv beim Spielplatzfest des Kinderschutzbundes Eschweiler e.V. im Quartier West im September. Anfang Oktober veranstaltete das Quartiersmanagement in Kooperation mit der Mobilien Jugendarbeit ein kostenloses Streetball-Turnier am Spielplatz an der Oststraße. Die Preise für die drei Siegermannschaften sowie die Verpflegung wurde als Mikroprojekt über die Diakonie gefördert. Ebenso wurden eine naturnahe Bastel-Ferienaktion im Rahmen der Ferienspiele der städtischen Spiel- und Lernstube gefördert und die Ausgabe der Weckmännchen des St. Martinsfestes des Trägervereins BEO e.V. an Kinder und Jugendliche im November.

Ende November findet zudem eine Stadtteilkonferenz statt, bei der sich im Quartier tätige Institutionen austauschen. Dazu wurden über 30 Akteure eingeladen.

Auf Wunsch der in Eschweiler-Ost ansässigen Kindertagesstätten und der Grundschule ist geplant neue Verkehrszeichen zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr an den sensiblen Verkehrspunkten Sternheimstraße / Eduard-Mörrike-Straße und am Eduard-Mörrike-Platz durch das Quartiersmanagement-Ost zu finanzieren und aufzustellen.

Frau Leipertz wird das Quartiersmanagement Eschweiler-Ost im Rahmen einer Power-Point-Präsentation im Sozial- und Seniorenausschuss vorstellen. Die Ausschussmitglieder erhalten nach Beendigung der Präsentation Gelegenheit für Rückfragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine. Das Projekt wird bis zum Ende der Projektlaufzeit vollumfänglich durch die Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe drittmittelfinanziert.

Personelle Auswirkungen:

Keine. Personalkosten werden vollumfänglich durch die Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe gefördert.

Anlagen: